6. SK Lauf	10	5	2	3	26:16	17
7. JFG Dinkelsbühl	11	5	1	5	36:33	16
8. TSV Weißenburg	11	5	1	5	21:22	16
9. TSV Rothenburg	10	4	1	5	18:27	13
10. SV Nürnberg Süd	11	3	1	7	17:31	10
11. Baiersdorfer SV	11	3	1	7	13:37	10
12. TSV Burglarnbach	11	1	0	10	6:45	3
13. SpVgg Erlangen	10	1	0	9	8:59	3
14. SV Pölling	10	0	1	9	6:41	1

JFG Dinkelsbühl – FSV Erlangen-Bruck 2:6 (0:2). Eine deutliche, aber völlig unnötige Niederlage, musste die JFG gegen den Tabellenführer hinnehmen. Die Gäste kamen vom Anstoß weg durch Drummer zum 0:1, ohne dass ein Spieler der JFG den Ball berührt hatte. In der 8. Minute piff Schiedsrichter Manfred Volland einen fragwürdigen Elfmeter, den Walter sicher zum 0:2 verwandelte. Die Heimelf kam erst nach 25 Minuten besser ins Spiel. Die größte Chance vergab Jan Wegert, der einen wiederum zweifelhaften Foulelfmeter zu unplatziert schoss. Nach dem Pausentee legte die JFG einen Gang zu und erspielte sich eine Feldüberlegenheit. Mitten in die Drangphase fiel in der 50. Minute das 0:3 durch Walter. Dinkelsbühl wurde fünf Minuten später mit dem Anschlusstreffer zum 1:3 belohnt. Steffen Engelhardt war mit einem Freistoß aus 18 Metern erfolgreich. Drei Minuten später nahm Steffen Ehrmann einen weiten Ball auf und versenkte die Kugel über den herausleitenden Torhüter zum 2:3. Der Tabellenführer schlug eiskalt zurück. Marcin markierte in der 61. Minute aus abseitsverdächtiger Position das 2:4. Die Moral der JFG war gebrochen. In der 65. Minute unterlief Torhüter Johannes

Müller einen Flankenball und Baum hatte keine Mühe, auf 5:2 zu erhöhen. Den Schlusspunkt setzte Drummer in der 68. Minute zum 2:6 nach einem Missverständnis in der Abwehr.- JFG: Johannes Müller, Maurer, Hannes Müller, Peter Lang (62. Philipp Müller), Huhn, Philipp Müller, Felix Beck (45. Hähnlein), Ehrmann, Lux (55. Steinacker), Volland, Wegert, Nagen-gast.

U17 Bezirksoberliga

JFG Wendelstein - Baiersdorfer SV	2:2
SK Lauf - FSV Erlangen-Bruck	1:4
SpVgg Greuther Fürth II - DJK Schwabach	5:0
SG 83 Nürnberg/Fürth - JFG Dinkelsbühl	3:1
ASV Neumarkt - TSV Neunkirchen	1:1
TSV Roth - SG Quelle Fürth	0:1
SV Nürnberg Süd - TV Hilpoltstein	7:0

1. SpVgg Greuther Fürth II	10	9	1	0	41:7	28
2. SG Quelle Fürth	10	7	0	3	44:14	21
3. Baiersdorfer SV	11	6	2	3	25:14	20
4. SV Nürnberg Süd	10	5	2	3	19:11	17
5. SG 83 Nürnberg/Fürth	9	5	2	2	17:9	17
6. ASV Neumarkt	10	4	5	1	16:16	17
7. TSV Neunkirchen	10	4	4	2	13:19	16
8. FSV Erlangen-Bruck	10	5	0	5	28:24	15
9. JFG Wendelstein	10	4	2	4	21:18	14
10. DJK Schwabach	9	4	1	4	13:14	13
11. JFG Dinkelsbühl	10	3	0	7	23:33	9
12. TSV Roth	10	2	2	6	10:23	8
13. TSV Burglarnbach	10	2	1	7	22:36	7
14. SK Lauf	10	1	2	7	11:27	5
15. TV Hilpoltstein	9	1	0	8	8:46	3

U15 Bezirksoberliga

SK Lauf - SG 83 Nürnberg/Fürth	2:2
SV Pölling - SV Nürnberg Süd	0:1
Baiersdorfer SV - TSV Burglarnbach	3:1
DJK Schwabach - SpVgg Erlangen	8:0
JFG Dinkelsbühl - FSV Erlangen-Bruck	2:6
1. FC Nürnberg II - TSV Weißenburg	3:0

1. FSV Erlangen-Bruck	10	9	0	1	58:6	27
2. DJK Schwabach	11	8	2	1	40:11	26
3. 1. FC Nürnberg II	11	7	3	1	38:5	24
4. SpVgg Greuther Fürth II	9	8	0	1	41:15	24
5. SG 83 Nürnberg/Fürth	10	7	1	2	34:14	22

R10 N14 O14 A14

U 17 Bezirksoberliga

SG Nürnberg/Fürth – JFG Dinkelsbühl 3:1. Wieder kein Erfolgserlebnis für die JFG. Die Gastgeber waren zu Beginn feldüberlegen. Die erste Torchance konnte Philipp Deeg noch sensationell parieren, aber in der 11. Minute war auch er machtlos: Nach einem Freistoß stieg Ugur Cidem am höchsten und köpft unhaltbar ein. Nach dem Rückstand wachte die JFG auf und konnte das Spiel ausgeglichen gestalten. Richard Dürr hatte die Chancen zum Ausgleich, scheiterte jedoch am Torhüter. Bis zur Halbzeit blieb es beim knappen Rückstand, den die Gäste in der 2. Hälfte – dann mit dem böigen Wind im Rücken – weit machen wollten. Die JFG war in den zweiten 40 Minuten optisch überlegen, musste aber bei den Kontern der SG immer auf der Hut sein. Zu klaren Torchancen kamen die Dinkelsbühler nicht. Pech hatte Patrick Lechler mit einem 25-m-Schuss, der haarscharf am Dreieck vorbeistrich. Tobias Tielsch erzielte den vermeintlichen Ausgleich, stand dabei aber knapp im Abseits. So kam es wie schon so oft in dieser Saison: Ein unglücklicher Fernschuss der Gastgeber gelangte zum ungedeckten David Rubio, der zum 2:0 traf (71.). Ugur Cidem gelang dann sogar noch das 3:0 (78.). Manuel Reuter erzielte dann kurz vor Schluss noch den Ehrentreffer zum 3:1. Am nächsten Samstag, 14.30 Uhr, kommt der souveräne Spitzenreiter SpVgg Greuther Fürth II in die heimische Mutschach. Vielleicht gelingt gerade in diesem Spiel der so dringend benötigte Befreiungsschlag. JFG: Deeg, Merz, Danowski, Kurt, Hauf (51. Meier), Lechler, Sachs, Feck-Melzer, Müller (63. Reuter), Tielsch, Dürr.